

## **Initiative Inklusion: Bundesweite Maßnahmen zur Förderung der Teilhabe behinderter Menschen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt**

Mit der „Initiative Inklusion“, die die Bundesregierung gemeinsam mit den Ländern, der Bundesagentur für Arbeit, den Kammern, den Integrationsämtern und den Hauptfürsorgestellen entwickelt hat, sollen in den nächsten Jahren zusätzlich 100 Millionen Euro mit dem Ziel zur Verfügung gestellt werden, mehr schwerbehinderte Menschen in reguläre Arbeitsverhältnisse zu vermitteln.

Die Schwerpunkte:

- *Berufsorientierung schwerbehinderter Schülerinnen und Schüler:*  
In den nächsten zwei Jahren werden 40 Millionen Euro mit dem Ziel zur Verfügung gestellt, jährlich 10.000 schwerbehinderte Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf beruflich intensiv zu orientieren.
- *Betriebliche Ausbildung schwerbehinderter Jugendlicher in anerkannten Ausbildungsberufen:*  
In den nächsten fünf Jahren werden 15 Millionen Euro mit dem Ziel zur Verfügung gestellt, 1.300 neue betriebliche Ausbildungsplätze auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt zu schaffen.
- *Arbeitsplätze für ältere (über 50-jährige) arbeitslose oder arbeitssuchende schwerbehinderte Menschen:*  
In den nächsten vier Jahren werden 40 Millionen Euro mit dem Ziel zur Verfügung gestellt, 4.000 Arbeitsplätze zu schaffen.
- *Inklusionskompetenz der Kammern:* In den nächsten zwei Jahren werden fünf Millionen Euro zur Verfügung gestellt, um bei den Kammern, die Ansprechpartner für kleine und mittlere Unternehmen sind, verstärkt Kompetenzen für die Inklusion schwerbehinderter Menschen in den allgemeinen Arbeitsmarkt zu schaffen. Durch gezielte Beratung sollen vermehrt Ausbildungs- und Arbeitsplätze für schwerbehinderte Menschen bei den Mitgliedsunternehmen akquiriert werden.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.einfach-teilhabe.de](http://www.einfach-teilhabe.de). Bei entsprechenden Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an das Bundesministerium für Arbeit und Soziales: [thomas.Biewer@bmas.bund.de](mailto:thomas.Biewer@bmas.bund.de).